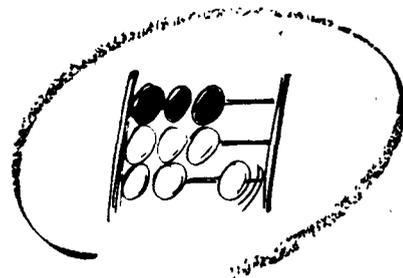


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juli 1997



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juli 1997

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe IV D, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

   **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

  **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1997

Preis: DM 11,80

Bestellnummer: 1020220-97107

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen	14

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieseldieselkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen	20

3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen	29

4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen	33

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- | | | | |
|---|--|--------|--|
| 0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ... | = Angaben fallen später an |
| - | = nichts vorhanden | x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | r | = berichtigtes Ergebnis |
| | | oder - | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

Vorsatzzeichen

- | | | |
|---|---|---------------------|
| m | = | Milli (Tausendstel) |
| d | = | Dezi (Zehntel) |
| h | = | Hekto (Hundert) |
| k | = | Kilo (Tausend) |
| M | = | Mega (Million) |
| G | = | Giga (Milliarde) |
| T | = | Tera (Billion) |

Sonstige Abkürzungen

- | | | |
|----------|---|-------------------|
| BGBL | = | Bundesgesetzblatt |
| C | = | Celsius |
| Ne | = | Nichteisen |
| S-Gehalt | = | Schwefelgehalt |

Maßeinheiten

- | | | | | | |
|----------------|---|------------|------|---|----------------|
| kg | = | Kilogramm | Mill | = | Million |
| dt | = | Dezitonne | kWh | = | Kilowattstunde |
| t | = | Tonne | MWh | = | Megawattstunde |
| l | = | Liter | GWh | = | Gigawattstunde |
| hl | = | Hektoliter | | | |
| m ³ | = | Kubikmeter | | | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z. B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Maßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In **Tabelle 5** werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der **Energie- und Wasserversorgung** ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsstelle einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter). Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d. h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz - MinöStG - in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993

(BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöl (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölartern verzichtet.

TABELLENTEIL

 DEUTSCHLAND
 1 FESTE BRENNSTOFFE
 1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
STEINKOHLENERGIEBEREICH UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	58	58	56	56
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	87 577	86 751	80 586	79 605
ARBEITER	ANZAHL	67 922	67 135	62 281	61 443
ANGESTELLTE	ANZAHL	19 655	19 616	18 305	18 162
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	7 221	6 995	7 014	6 777
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	469 502	448 101	417 274	432 540
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	317 404	303 036	278 334	295 517
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	152 098	145 065	138 940	137 023
UMSATZ	1 000 DM	525 011	466 705	479 392	526 574
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	510 156	452 428	462 117	512 754
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	14 855	14 277	17 275	13 820
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	71.9	69.3	71.4	72.5
BRAUNKOHLENERGIEBEREICH UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	30	30	30	30
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	33 351	32 751	29 560	28 920
ARBEITER	ANZAHL	21 915	21 316	18 917	18 519
ANGESTELLTE	ANZAHL	11 436	11 435	10 643	10 401
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 777	2 484	2 322	2 171
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	186 497	189 690	162 483	164 359
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	108 531	109 217	91 798	92 679
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	77 967	80 473	70 685	71 680
UMSATZ	1 000 DM	575 773	511 820	517 917	473 166
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	508 626	513 442	469 433
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	3 194	4 475	3 733
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	54.4	48.6	47.8	47.0

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR		
	JULI		JULI		JANUAR 1996 BIS JULI 1996			JANUAR 1997 BIS JULI 1997	
	t	%	t	%	t	%		t	%
STEINKOHLLEN									
FOERDERUNG	3 914 947		4 104 039	4.8	28 026 266		27 762 191	-0.9	
EINSATZ IN									
ZECHENKOKEREIEN	500 798		487 825	-2.6	3 424 240		3 266 616	-4.6	
BRIKETTFABRIKEN	26 514		22 401	-15.5	202 782		176 484	-13.0	
ZECHENKRAFTWERKEN	-		-	-	-		-	-	
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 852		5 899	-13.9	74 476		115 649	55.3	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-420 587		192 440	X	637 871		455 480	X	
EINFUHR	1 665 317		1 933 758	16.1	8 977 466		11 438 860	27.4	
AUSFUHR	120 932		56 143	-53.6	736 119		365 648	-50.3	
INLANDSVERSORGUNG	4 504 581		5 657 989	25.6	33 203 986		35 732 134	7.6	
STEINKOHLLENBRIKETT									
HERSTELLUNG	25 840		21 936	-15.1	192 186		176 422	-8.2	
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	4 966		3 469	-30.1	60 853		53 649	-11.8	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-		-	X	5 537		7 800	X	
EINFUHR	7 628		6 095	-20.1	49 118		40 691	-17.2	
AUSFUHR	11 171		169	-98.5	75 677		58 729	-22.4	
INLANDSVERSORGUNG	17 331		24 392	40.7	110 312		112 536	2.0	
STEINKOHLLENKOKS									
HERSTELLUNG	897 585		891 503	-0.7	6 142 523		6 117 437	-0.4	
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	46 518		47 686	2.5	369 509		395 388	7.0	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-33 332		30 290	X	78 517		99 621	X	
EINFUHR	313 863		358 086	14.1	1 907 643		1 951 626	2.3	
AUSFUHR	12 005		18 641	55.3	98 404		82 670	-16.0	
INLANDSVERSORGUNG	1 119 593		1 213 552	8.4	7 660 771		7 690 626	0.4	
BRAUNKOHLLEN									
FOERDERUNG	14 098 303		14 209 152	0.8	111 737 838		103 600 968	-7.3	
EINSATZ	1 962 498		1 723 614	-12.2	16 521 817		13 168 623	-20.3	
DAVON									
IN BRIKETTFABRIKEN	787 801		534 444	-32.2	6 603 256		4 711 434	-28.6	
IN KOKEREIEN	56 941		53 898	-5.3	326 893		349 353	6.9	
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	660 008		677 440	2.6	4 756 771		4 320 751	-9.2	
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	384 439		391 602	1.9	3 847 808		2 910 481	-24.4	
FUER SONSTIGES	73 309		66 230	-9.7	987 089		876 624	-11.2	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	2 333		1 654	-29.1	69 350		18 282	-73.6	
EINFUHR	240		2 077	766.7	69 536		30 580	-56.1	
AUSFUHR	-		568	-	106 686		192 188	80.1	
INLANDSVERSORGUNG	12 133 712		12 485 392	2.9	95 109 522		90 252 436	-5.1	
BRAUNKOHLLENBRIKETT									
HERSTELLUNG	368 023		251 377	-31.7	2 951 079		2 143 473	-27.4	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 281		2 121	-66.2	70 752		36 122	-48.9	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-8 271		-13 276	X	-19 762		-34 307	X	
EINFUHR	29 657		23 824	-19.7	295 124		252 574	-14.4	
AUSFUHR	1 341		11 448	753.7	116 343		168 668	45.0	
INLANDSVERSORGUNG	381 787		248 355	-34.9	3 039 346		2 156 950	-29.0	
BRAUNKOHLLENKOKS									
HERSTELLUNG	17 867		16 932	-5.2	100 616		108 125	7.5	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	1		34	3 300.0	135		344	154.8	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-2 442		-878	X	926		-287	X	
EINFUHR	751		805	7.2	8 616		9 184	6.6	
AUSFUHR	1 121		1 364	21.7	11 146		17 920	80.8	
INLANDSVERSORGUNG	15 055		15 461	2.7	98 878		98 758	-0.1	
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN									
HERSTELLUNG	271 969		291 073	7.0	1 932 026		1 800 444	-6.8	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	16 838		11 861	-29.6	280 694		53 040	-81.1	
INLANDSVERSORGUNG	255 131		279 212	9.4	1 651 332		1 747 404	5.8	
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN									
EINFUHR	432		145 211	33 552.5	1 106 535		1 133 106	2.4	
INLANDSVERSORGUNG	432		145 211	33 552.5	1 106 535		1 133 106	2.4	
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT									
FOERDERUNG	8 746 805		8 596 997	-1.7	62 407 859		61 683 529	-1.2	
EINSATZ	990 323		985 993	-0.4	7 569 454		7 128 467	-5.8	
DAVON									
IN BRIKETTFABRIKEN	212 142		206 041	-2.9	2 309 607		1 925 495	-16.6	
IN KOKEREIEN	56 941		53 898	-5.3	326 893		349 353	6.9	
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	543 928		564 761	3.8	3 595 163		3 525 361	-1.9	
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	157 763		140 231	-11.1	1 113 804		1 097 305	-1.5	
FUER SONSTIGES	19 549		21 062	7.7	223 987		230 953	3.1	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	314		719	129.0	48 646		4 147	-91.5	
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST									
FOERDERUNG	5 351 498		5 612 155	4.9	49 329 979		41 917 439	-15.0	
EINSATZ	972 175		737 621	-24.1	8 952 363		6 040 156	-32.5	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	2 019		935	-53.7	20 804		14 135	-32.1	

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		KUMULIERT			
		2.VJ		2.VJ		VERAENDERUNG 2.VJ 1997 GEGEN 2.VJ 1996	1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 2.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	%	t	%				
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETS									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 823 033		2 071 698		13.6	3 550 070	3 864 188	8.8
14	GEN. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	4 461		3 185		-28.6	10 254	7 579	-26.1
15	ERNAERHUNGSGEWERBE	26 342		37 672		43.0	50 399	77 532	53.8
17	TEXTILGEWERBE	20 547		22 648		10.2	44 428	46 235	4.1
21	PAPIERGEWERBE	211 749		202 239		-4.5	477 684	423 100	-11.4
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	203 270		196 148		-3.5	459 658	409 347	-10.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	562 876		625 624		11.1	1 228 039	1 306 908	6.4
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	518 392		581 266		12.1	1 118 998	1 212 079	8.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	544 590		506 557		-7.0	804 464	781 647	-2.8
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	536 642		497 993		-7.0	787 952	766 571	-2.7
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	515 116		474 563		-7.9	747 715	727 022	-2.8
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	424 235		562 796		32.7	866 760	1 078 889	24.5
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	419 487		557 708		33.0	850 370	1 063 512	25.1
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	4 101		4 549		10.9	14 236	14 128	-0.8
29	MASCHINENBAU	679		826		21.6	1 585	2 157	36.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	16 627		3 160		-81.0	38 206	16 717	-56.2
STEINKOHLNKKOKS									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 233 932		3 849 498		19.0	6 467 555	7 180 534	11.0
14	GEN. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	13 445		13 429		-0.1	21 284	24 164	13.5
15	ERNAERHUNGSGEWERBE	1 482		828		-44.1	6 075	3 773	-37.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	74 826		73 910		-1.2	140 828	134 072	-4.8
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	74 473		73 200		-1.7	139 562	132 862	-4.9
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	77 298		72 184		-6.6	135 755	133 324	-1.8
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	63 844		59 477		-6.8	109 729	105 872	-3.5
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	44 034		38 027		-13.6	75 504	65 007	-13.9
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 037 284		3 269 573		7.6	6 100 735	6 431 223	5.4
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	2 924 147		3 160 150		8.1	5 868 731	6 219 636	6.0
27.2	HERTSTELLUNG V. ROEISEN	6 360		4 994		-21.5	15 422	9 762	-36.7
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	35 622		33 420		-6.2	72 361	62 820	-13.2
27.5	GLIESSEREIINDUSTRIE	71 058		70 915		-0.2	144 011	138 800	-3.6
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	5 396		5 910		9.5	10 379	11 135	7.3
29	MASCHINENBAU	7 473		6 941		-7.1	15 586	13 474	-13.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	4 564		2 213		-51.5	8 863	6 751	-23.8
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	4 511		5 848		29.6	9 034	11 837	31.0

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		KUMULIERT			
		2.VJ		2.VJ		1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 2.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
		t	%	t	%	t	%		
ROHBRAUNKOHLN									
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	37 334 009		37 016 952		-0.8	81 720 781	77 255 174	-5.5
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	385 893		400 177		3.7	1 203 694	826 273	-31.4
	DARUNTER:								
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	751		302		-59.8	3 828	604	-84.2
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	39 028		52 609		34.8	114 294	86 607	-24.2
17	TEXTILGEWERBE	2 528		2 104		-16.8	13 378	6 327	-52.7
21	PAPIERGEWERBE	10 055		7 806		-22.4	16 703	18 502	10.8
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	239 559		192 703		-19.6	761 500	414 966	-45.5
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	234 698		188 650		-19.6	750 734	403 000	-46.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	19 831		9 393		-52.6	31 548	24 871	-21.2
29	MASCHINENBAU	19 269		9 146		-52.5	52 371	28 748	-45.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	2 634		-		-100.0	9 340	-	-100.0
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	449		5		-98.9	1 899	144	-92.4
BRAUNKOHLNBRICKETTS UND -KOKS									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	754 891		787 210		4.3	1 287 522	1 296 868	0.7
	DARUNTER:								
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	3 445		4 794		39.2	5 806	23 236	300.2
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	40 164		49 513		23.3	69 386	71 566	3.1
17	TEXTILGEWERBE	298		82		-72.5	1 584	319	-79.9
21	PAPIERGEWERBE	62 084		59 871		-3.6	135 296	119 553	-11.6
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL- PAPIER, KARTON, PAPPE	62 066		59 803		-3.6	135 221	119 180	-11.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	68 489		44 381		-35.2	137 665	115 130	-16.4
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	51 167		36 242		-29.2	95 519	84 470	-11.6
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	2 188		2 036		-6.9	5 902	5 172	-12.4
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	532 205		589 686		10.8	812 864	880 975	8.4
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	507 575		561 538		10.6	760 482	832 389	9.5
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	411 913		468 764		13.8	589 206	666 400	13.1
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	27 810		31 692		14.0	58 685	60 112	2.4
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	24 379		28 366		16.4	51 244	54 178	5.7
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	210		93		-55.7	1 052	542	-48.5
29	MASCHINENBAU	553		135		-75.6	3 811	913	-76.0
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	924		871		-5.7	2 237	1 843	-17.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	11 014		18		-99.8	35 300	8 347	-76.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	501		141		-71.9	2 329	599	-74.3

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGS-LAENDERN

URSPRUNGS-LAND	1997			1997		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 881 075	1 933 758	11 438 860	147 901	151 190	888 569
EUROPA	659 819	407 843	3 098 615	48 995	30 296	233 173
LAENDER DER EG	149 251	56 111	435 840	13 382	5 075	40 902
FRANKREICH	415	6 992	34 710	78	1 717	8 491
BELGIEN/LUXEMBURG	206	9 723	120 648	37	214	5 367
NIEDERLANDE	148 158	36 189	211 352	13 129	2 702	18 740
GROSSBRITANNIEN	475	3 227	68 882	138	442	8 212
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	510 568	351 732	2 663 775	35 613	25 221	192 271
RUSSLAND	109	18 393	41 429	18	2 055	4 007
POLEN	457 534	300 218	2 141 204	30 744	20 265	147 432
TSCHECHISCHE REPUBLIK	51 891	22 946	467 797	4 257	1 926	38 056
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 221 256	1 525 914	8 339 245	98 906	120 894	655 396
SUEDAFRIKA	624 396	810 908	4 176 798	47 354	62 079	306 966
VEREINIGTE STAATEN	121 028	28 986	626 378	13 077	3 521	63 873
KANADA	23 142	132 900	387 377	1 811	9 984	30 860
AUSTRALIEN	50 859	156 920	534 812	5 074	14 418	52 407
STEINKOHLN-KOKS						
INSGESAMT	185 793	358 086	1 951 626	30 176	54 799	293 319
EUROPA	160 679	261 045	1 469 492	26 009	39 052	219 900
LAENDER DER EG	12 277	21 511	137 859	2 701	4 326	25 422
FRANKREICH	6 465	7 487	49 453	1 587	1 909	11 481
BELGIEN/LUXEMBURG	1 809	13 481	24 183	462	2 337	4 904
NIEDERLANDE	3 825	499	15 273	588	65	2 001
GROSSBRITANNIEN	92	44	23 056	33	15	2 660
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	148 402	239 534	1 331 833	23 308	34 726	194 478
POLEN	93 216	202 918	1 046 320	14 888	29 191	152 043
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	25 114	97 042	482 134	4 167	15 747	73 419
CHINA	19 336	59 032	255 063	3 356	9 348	41 397
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	2 748	2 077	30 560	112	162	1 167
BRAUNKOHLN-BRIKETS						
INSGESAMT	49 721	29 824	252 574	6 512	2 381	27 926
TSCHECHISCHE REPUBLIK	12 568	20 537	146 818	1 240	2 005	14 114
BRAUNKOHLN-KOKS						
INSGESAMT	952	805	9 184	295	265	3 028
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	132 108	145 211	1 133 106	4 516	5 070	40 895
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	132 108	145 211	1 133 106	4 516	5 070	40 895

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	100 090	56 143	365 648	28 291	15 096	93 241
EUROPA	100 090	55 864	364 877	28 291	14 876	92 582
LAENDER DER EG	99 252	52 399	349 270	28 007	14 143	88 723
FRANKREICH	32 200	11 070	81 370	8 753	3 023	23 208
BELGIEN/LUXEMBURG	54 139	32 884	181 360	16 164	9 241	46 617
NIEDERLANDE	886	1 284	6 199	272	377	1 902
GROSSBRITANNIEN	9 845	3 772	48 986	2 256	854	11 967
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	838	3 465	15 807	284	733	3 859
NORWEGEN	-	3 001	9 007	-	579	1 671
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	278	771	-	220	659
STEINKOHLLENBRIKETT						
INSGESAMT	16 083	169	58 729	5 007	57	18 805
EUROPA	16 083	169	58 729	5 007	57	18 805
LAENDER DER EG	16 083	128	58 228	5 007	39	18 599
FRANKREICH	10 394	6	32 381	3 246	1	10 424
BELGIEN/LUXEMBURG	534	97	1 536	185	32	520
GROSSBRITANNIEN	4 826	-	22 866	1 452	-	7 132
OESTERREICH	301	-	1 160	114	-	417
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	41	501	-	18	206
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	15 615	18 641	82 670	4 517	4 118	21 980
EUROPA	15 466	18 492	81 335	4 454	4 042	21 150
LAENDER DER EG	11 472	15 380	61 419	3 469	3 328	16 055
FRANKREICH	440	260	6 258	97	58	1 426
BELGIEN/LUXEMBURG	4 873	24	11 345	1 345	9	3 147
NIEDERLANDE	-	12 187	21 559	-	2 345	4 447
OESTERREICH	2 428	1 772	10 569	638	487	2 904
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	3 994	3 112	19 916	985	714	5 095
NORWEGEN	2 178	1 130	11 112	419	219	2 105
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	150	150	1 335	63	76	830
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	50 027	568	192 188	3 910	157	14 919
EUROPA	50 027	568	192 188	3 910	157	14 919
LAENDER DER EG	50 027	568	192 103	3 910	157	14 894
FRANKREICH	2 981	275	23 889	273	73	2 321
BELGIEN/LUXEMBURG	37 635	51	147 562	2 663	15	10 335
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	-	85	-	-	24
BRAUNKOHLLENBRIKETT						
INSGESAMT	32 764	11 448	168 668	7 068	2 482	34 719
EUROPA	32 764	11 448	168 668	7 068	2 482	34 719
LAENDER DER EG	31 614	10 376	159 300	6 876	2 374	33 123
FRANKREICH	11 208	-	32 256	2 080	-	7 392
BELGIEN/LUXEMBURG	5 953	131	19 028	1 215	35	3 794
ITALIEN	850	95	6 910	265	20	1 993
OESTERREICH	12 638	10 150	76 604	3 184	2 319	16 975
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 150	1 073	9 368	192	108	1 596
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	3 796	1 364	17 920	1 171	426	6 132
EUROPA	3 776	1 364	17 873	1 161	426	6 115
LAENDER DER EG	3 605	1 360	17 053	1 082	423	5 756
BELGIEN/LUXEMBURG	334	92	1 336	86	31	421
ITALIEN	571	228	1 736	199	73	614
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	171	4	821	79	3	369

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	-	-	-	-
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	-	-	-	-
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS	101.7	101.8	101.1	101.8
DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	114.1	115.3	109.4	115.3
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLLEN UND BRAUNKOHLLEN DARUNTER:	84.8	84.4	89.1	89.5
STEINKOHLLEN	87.6	87.2	92.9	93.3
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	90.1	90.1	97.8	98.5
AUS MITTEL- U. OSTERUPA. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.0	74.7	79.9	80.0
STEINKOHLLENKOKS	91.3	91.9	89.2	89.2
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLLENKOKS)	97.6	96.7	97.6	97.9
STEINKOEHLE, STEINKOEHLEBRIKETTS	97.0	95.3	98.2	98.6
DARUNTER: STEINKOEHLE	98.3	97.1	98.7	98.9
STEINKOHLLENKOKS	98.3	98.7	96.8	96.8
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	111.3	110.6	112.3	112.4
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	110.2	109.3	110.5	110.7
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	110.2	109.3	110.5	110.7
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	118.3	117.4	119.2	119.5
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	106.4	-	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	108.4	108.3	110.2	110.1

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	72	71	66	65
BESCHAEFFTIGTE	ANZAHL	21 246	21 049	20 296	19 469
ARBEITER	ANZAHL	9 018	8 918	8 396	7 916
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 228	12 131	11 900	11 553
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 246	1 195	1 145	1 076
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	144 891	135 332	147 790	136 124
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	48 917	45 721	50 164	44 662
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	95 975	89 611	97 626	91 462
UMSATZ	1 000 DM	9 869 387	9 827 313	10 958 661	10 808 539
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	9 615 341	9 590 803	10 635 531	10 456 323
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	254 046	236 510	323 130	352 216
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	106.9	109.4	93.4	101.9

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDEDEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1996	1997	VERAENDERUNG JULI 1997 GEGEN JULI 1996	KUMULIERT		
	JULI	JULI		JANUAR 1996 BIS JULI 1996	JANUAR 1997 BIS JULI 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	%	
ZN. ODER/NEISSE U. ELBE	2 480	2 361	-5.0	19 648	13 244	-48.4
NOERDLICH DER ELBE	49 417	68 328	27.7	358 835	366 177	2.0
ZWISCHEN ELBE UND WESER	32 144	31 568	-1.8	234 262	227 055	-3.2
ZWISCHEN WESER UND EMS	45 494	45 975	1.0	313 014	309 351	-1.2
EMSMUENDUNG	106	42	-152.4	689	384	-79.4
WESTLICH DER EMS	84 198	84 952	0.9	596 431	582 305	-2.4
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	14 647	13 087	-11.9	89 934	85 731	-4.9
ALPENVORLAND	4 652	4 227	-10.1	33 421	31 024	-7.7
BUNDESGBIET	233 138	250 540	6.9	1 646 234	1 615 271	-1.9

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG JULI 1997 GEGEN JULI 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JULI	JULI		JANUAR 1996 BIS JULI 1996	JANUAR 1997 BIS JULI 1997	
	t	t		%	%	
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 197 756	2 000 407	-9.0	14 258 619	14 092 711	-1.2
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	21 522	42 042	X	-5 600	-36 788	X
UMWIDMUNGEN	31 116	-17 862	-157.4	32 984	-79 485	-341.0
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	542 727	840 503	54.9	3 964 493	3 770 091	-4.9
AUSFUHR 4)	210 438	176 649	-16.1	1 280 137	1 310 975	2.4
INLANDSVERSORGUNG	2 582 683	2 688 441	4.1	16 970 359	16 435 554	-3.2
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 840 165	1 816 428	-1.3	12 148 875	12 213 708	0.5
EIGENVERBRAUCH	78	152	X	653	3 514	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	51 362	-90 636	X	-119 638	-295 523	X
UMWIDMUNGEN	209 068	171 777	-17.8	1 169 302	1 132 866	-3.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	57 804	52 801	-8.7	383 607	391 988	2.2
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 005 565	1 879 929	-6.3	14 294 884	13 566 452	-5.1
EIGENVERBRAUCH	1 218	2 791	X	22 919	23 426	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-499 432	-214 080	X	-179 263	-146 761	X
UMWIDMUNGEN	-132 125	-107 204	-18.9	-725 557	-544 237	-25.0
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	949 725	850 413	-10.5	7 104 235	6 468 982	-8.9
EIGENVERBRAUCH	115 420	108 836	X	958 596	884 529	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-14 962	-20 235	X	45 714	113 549	X
UMWIDMUNGEN	121 218	13 861	-88.6	810 766	195 428	-75.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	114 387	127 568	11.5	835 530	893 454	6.9
EINFUHR 4)	110 257	212 992	93.2	584 061	1 337 796	129.1
AUSFUHR 4)	386 636	311 889	-19.3	2 336 708	2 018 367	-13.6
INLANDSVERSORGUNG	549 794	508 738	-7.5	4 413 943	4 319 405	-2.1

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		VERAENDERUNG 2.VJ 1997 GEGEN 2.VJ 1996	KUMULIERT		
		2.VJ		2.VJ			1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 2.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	803 383	724 864	-9.8	2 239 846	1 828 235	-18.4		
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	9 815	6 282	-36.0	26 223	19 341	-26.2		
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	26 905	29 752	10.6	52 326	45 066	-13.9		
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	137 954	133 318	-3.4	343 596	300 628	-12.5		
17	TEXTILGEWERBE	19 753	19 892	0.7	61 504	51 364	-16.5		
21	PAPIERGEWERBE	23 683	20 916	-11.7	86 287	60 558	-29.8		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	6 400	7 801	21.9	27 973	20 628	-26.3		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	185 582	156 304	-15.8	394 846	367 637	-6.9		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	29 156	28 862	-1.0	89 967	83 292	-7.4		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	85 347	75 223	-11.9	260 311	154 342	-40.7		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	29 033	27 257	-6.1	83 539	65 018	-22.2		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	45 994	43 295	-5.9	140 029	125 224	-10.6		
29	MASCHINENBAU	54 753	49 753	-9.1	237 291	177 351	-25.3		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	19 549	16 325	-16.5	73 769	51 409	-30.3		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	48 378	30 941	-36.0	104 851	74 441	-29.0		
35	SONST. FAHRZEUGBAU	9 502	13 148	38.4	34 330	27 890	-18.8		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	17 361	16 014	-7.8	59 496	50 341	-15.4		
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 529 495	1 603 744	4.9	3 202 157	3 276 959	2.3		
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	3 915	5 325	36.0	8 262	10 408	26.0		
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	3 317	4 220	27.2	6 594	7 201	9.2		
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	28 811	50 952	76.8	62 832	107 954	71.8		
17	TEXTILGEWERBE	11 342	10 894	-3.9	28 626	24 379	-14.8		
21	PAPIERGEWERBE	72 821	61 928	-15.0	180 385	140 528	-22.1		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	229 083	241 365	5.4	543 034	517 100	-4.8		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	625 302	633 985	1.4	1 276 543	1 292 334	1.2		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	9 122	8 043	-11.8	23 715	20 230	-14.7		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	159 484	167 529	5.0	296 856	296 652	-0.1		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	355 855	390 986	9.9	691 496	745 156	7.8		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	1 140	1 071	-6.1	4 193	3 080	-26.5		
29	MASCHINENBAU	3 360	3 284	-2.3	12 747	57 262	349.2		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	652	978	50.0	2 245	2 258	0.6		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	4 904	575	-88.3	13 115	5 110	-61.0		
35	SONST. FAHRZEUGBAU	510	2 803	449.6	1 076	3 920	264.3		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	3 954	4 217	6.7	10 575	9 577	-9.4		

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 660 012	7 411 509	57 155 835	2 014 019	1 787 026	14 245 416
GROSSBRITANNIEN	1 173 257	913 947	8 327 172	287 579	227 377	2 190 887
NORWEGEN	2 365 774	1 506 262	12 656 649	589 115	388 399	3 315 701
RUSSLAND	1 619 583	1 814 763	14 159 774	336 911	416 283	3 202 932
ALGERIEN	240 879	201 072	2 083 162	71 957	53 662	595 385
LIBYEN	1 090 024	1 038 608	6 748 050	273 064	263 890	1 767 292
NIGERIA	87 359	306 360	2 930 338	22 700	83 371	840 425
ANGOLA	-	-	174 603	-	-	47 567
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	424 452	453 620	1 631 058	69 049	84 054	299 411
SYRIEN	506 726	378 820	2 225 164	111 449	88 697	507 721
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	220 725	-	549 917	48 631	-	125 327
SAUDI-ARABIEN	578 163	574 048	3 305 229	119 789	124 345	732 858
JEMEN	-	-	114 984	-	-	35 577
AUSFUHR	103 965	101 266	659 138	20 598	22 796	143 504

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	186 318	338 092	1 513 889	62 266	112 397	511 550
BELGIEN/LUXEMBURG	23 018	17 267	174 353	7 525	5 345	56 507
NIEDERLANDE	88 073	221 221	855 570	29 435	74 057	289 706
GROSSBRITANNIEN	-	-	9 748	-	-	3 290
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	836	-	-	312
AUSFUHR	37 322	15 178	117 533	13 305	5 600	40 819
OESTERREICH	8 145	11 273	59 953	3 035	4 062	22 583
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	297 274	502 410	2 251 910	107 841	177 548	804 614
FRANKREICH	66 338	59 570	333 881	27 576	21 612	127 622
BELGIEN/LUXEMBURG	85 392	49 825	396 370	29 325	16 928	136 798
NIEDERLANDE	139 095	323 016	1 158 063	48 538	114 075	409 981
GROSSBRITANNIEN	3	28 487	56 900	18	10 396	21 366
OESTERREICH	-	-	286	-	-	111
AUSFUHR	127 144	153 654	1 134 896	49 540	58 929	429 683
BELGIEN/LUXEMBURG	995	3 798	11 333	661	1 776	6 390
OESTERREICH	16 986	19 847	114 387	6 685	7 572	45 193
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	752	-	4 228	273	-	1 496
BELGIEN/LUXEMBURG	750	-	4 225	268	-	1 484
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	7 950	7 806	58 535	3 101	3 122	23 302
BELGIEN/LUXEMBURG	15	72	290	10	35	139
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	-	-	377	-	-	179

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 430 683	2 302 922	10 747 144	425 884	685 952	3 409 945
FRANKREICH	48 520	72 368	349 591	14 682	20 330	112 566
BELGIEN/LUXEMBURG	223 075	212 161	1 057 718	66 602	63 482	331 951
NIEDERLANDE	486 060	1 142 637	5 198 037	143 876	343 451	1 668 443
GROSSBRITANNIEN	44 000	213 579	679 773	12 619	64 099	213 375
DAENEMARK	4 478	58 182	216 076	1 343	17 494	70 914
SCHWEDEN	71 252	40 874	541 512	21 408	11 860	179 513
NORWEGEN	95 628	157 324	481 332	28 291	46 642	151 333
LETTLAND	38 320	65 346	300 753	11 877	18 254	94 218
RUSSLAND	263 371	254 638	1 394 526	77 197	74 258	422 015
TSCHECHISCHE REPUBLIK	17 848	31 113	55 348	5 909	9 894	18 157
UNGARN	22 153	14 980	92 167	6 742	4 365	26 983
ALGERIEN	5 960	-	21 008	1 923	-	6 753
AUSFUHR	137 200	175 193	1 680 021	50 244	73 408	604 886
FRANKREICH	4 254	671	472 553	1 651	579	151 625
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	242	7 286	34 170	73	2 109	10 944

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	182 934	115 976	601 820	49 628	29 851	171 388
FRANKREICH	25 841	15 202	57 058	7 773	4 453	17 700
BELGIEN/LUXEMBURG	17 279	45 339	70 281	3 116	10 661	15 833
NIEDERLANDE	92 743	43 622	313 162	26 373	12 083	98 898
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	68 893	217 933	1 460 946	10 660	39 465	269 559
NIEDERLANDE	4 148	6 914	38 668	659	1 733	6 554
OESTERREICH	498	17 682	66 180	205	2 855	12 007

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	17 446	23 353	357 124	3 943	5 501	103 548
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	1 299	-	-	380
NIEDERLANDE	6 691	13 760	246 593	2 011	3 941	83 004
RUSSLAND	5 207	-	21 239	1 156	-	4 089
POLEN	5 548	9 593	43 926	776	1 560	8 354
AUSFUHR	707	20 700	50 418	57	4 151	8 260
FRANKREICH	-	-	7 899	-	-	1 016
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	60 701	43 366	178 510	8 882	6 346	27 511
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	39 161	22 247	114 467	5 814	3 271	17 587
POLEN	18 251	4 764	41 731	2 597	648	6 158
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	11 872	41 932	167 330	1 512	6 020	23 991

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	22 320	30 296	200 343	3 076	4 651	31 930
NIEDERLANDE	13 495	5 499	105 148	1 778	836	16 922
RUSSLAND	8 824	17 284	45 255	1 298	2 513	6 853
POLEN	-	-	13 836	-	-	2 232
AUSFUHR	70 758	31 324	339 672	9 104	4 800	50 430
BELGIEN/LUXEMBURG	10 932	1 129	40 116	1 853	196	5 910
SCHIFFSBEDARF	1 699	14 416	81 529	259	2 244	12 957

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI

INDEX DER ERZEUGERPREISE
GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	97.0	92.8	100.7	98.8
MINERALOELERZEUGNISSE	110.5	107.9	110.0	110.5
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	117.6	116.0	117.8	118.1
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	121.5	121.1	123.1	123.9
DIESELKRAFTSTOFF	110.4	106.9	108.4	108.8
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	109.0	106.1	106.9	107.5
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	109.2	106.6	107.5	108.0
HEIZOELE	91.9	86.1	88.1	90.1
HEIZOEL, LEICHT	90.5	85.3	86.5	88.9
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	90.0	84.7	85.8	88.2
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	92.7	87.5	89.3	91.7
HEIZOEL, SCHWER	99.4	90.9	97.2	96.7
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	101.5	92.2	98.1	99.0
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	102.7	94.3	99.2	100.0
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	100.5	90.2	97.0	98.1
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	96.5	89.2	96.0	93.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	95.7	88.9	95.9	93.9

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.0	84.7	90.7	92.9
VIA NORDSEEHAEFEN	91.3	86.3	91.3	96.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	88.3	82.6	90.0	89.0
AUS OPEC-LAENDERN	90.7	85.6	92.1	90.8
AUS LIBYEN
AUS NIGERIA
AUS SONSTIGEN LAENDERN	89.4	83.9	89.6	94.8
AUS GROSSBRITANNIEN	87.9	83.7	87.9	94.3
MINERALOELERZEUGNISSE	87.4	82.9	88.5	92.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	81.7	79.5	85.4	89.0
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	77.5	77.9	85.5	88.9
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	77.6	78.5	85.2	87.7
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	77.4	77.5	85.7	89.6
DIESELKRAFTSTOFF	87.3	80.6	83.9	88.2
HEIZOELE	87.5	81.7	85.5	89.1
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	86.2	80.0	83.8	87.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	121.7	107.1	111.7	115.6
BIS ZU 1 % S-GEHALT	120.5	112.4	112.6	113.4
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	122.5	104.0	111.2	116.9

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
INDEX DER AUSFUHRPREISE				
1991 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	90.4	87.3	91.5	92.6
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	84.4	82.7	88.3	91.1
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	81.4	81.4	86.8	89.9
HEIZOEL	87.6	82.0	83.3	85.2
HEIZOEL, LEICHT	84.7	79.3	83.0	85.8
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	94.2	88.0	84.1	83.8
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG				
ALLER PRIVATEN HAUSHALTE. *)				
1991 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	94.8	89.1	92.2	92.4
KRAFTSTOFFE	121.5	120.4	122.3	122.5
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *)				
1991 = 100				
1 hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	94.8	89.1	92.2	92.4
SELBSTBEDIENUNG				
10 l				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	123.2	122.6	124.7	125.1
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.9	122.4	124.8	124.6
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	120.9	120.6	120.5	120.8
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	122.4	121.8	123.8	123.9
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.1	121.5	123.9	123.7
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	114.2	109.7	112.3	112.4
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	114.1	109.9	112.9	112.0

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

DEUTSCHLAND

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFITIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
BETRIEBE	ANZAHL	304	303	300	300
BESCHAEFITIGTE	ANZAHL	33 736	33 544	32 662	33 008
ARBEITER	ANZAHL	13 476	13 389	12 738	12 802
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 260	20 155	19 924	20 204
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 820	1 820	1 718	1 793
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	198 769	203 111	193 684	195 843
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 131	67 521	64 376	65 701
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	131 638	135 590	129 308	130 142
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	141.8	111.5	-	-

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWH

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1997			JANUAR - JULI 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	27 952 422	13 208 882	14 743 540	214 697 097	117 486 770	97 210 327
EIGENVERBRAUCH	9 860 725	1 593 859	8 266 867	66 768 837	11 459 717	55 309 121
VERLUSTE	403 869	48 906	354 963	2 826 557	342 342	2 484 215
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-21 513 721	-21 407 255	-106 466	-9 803 820	-9 340 722	-263 098
EINFUHR 2)	67 394 215	86 292 500	1 101 715	541 927 660	532 700 278	9 227 382
AUSFUHR 2)	28 567 388	27 735 278	832 110	110 564 311	105 753 890	4 810 421
INLANDSVERSORGUNG	35 000 934	28 716 084	6 284 849	566 861 232	523 290 377	43 570 854

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
2) EINSCHL. DURCHLEITUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN

MWh

	JULI 1997			JANUAR - JULI 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	32 940 878	32 480 267	460 611	390 756 218	387 563 707	3 192 511
EINFUHR	45 892 094	45 892 094	-	408 998 104	408 998 104	-
AUSFUHR	979 392	979 392	-	17 251 866	17 251 866	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	532 782	532 782	-	2 844 204	2 844 144	60
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-16 081 656	-16 081 656	-	-1 794 568	-1 794 568	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	61 239 142	60 778 531	460 611	777 863 684	774 671 233	3 192 451
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	45 217 032	45 198 593	18 439	634 229 438	634 172 070	57 368
ABGABE AN ENDABNEHMER	15 898 457	15 452 447	446 010	143 633 471	140 497 431	3 136 040
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	37 141	37 141	-	529 794	529 794	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	15 146 766	14 700 756	446 010	124 214 746	121 078 706	3 136 040
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 808 646	1 808 586	60	14 492 860	14 472 660	20 200
FERNWAERMEVERSORGUNG	303 407	303 407	-	6 005 643	6 005 643	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 427 043	7 342 113	84 930	59 464 461	58 751 051	713 410
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 311 278	1 311 278	-	8 954 493	8 954 493	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 353 406	1 992 436	360 970	19 852 745	17 451 155	2 401 590
HANDEL	43 575	43 575	-	1 143 289	1 143 289	-
PRIVATE HAUSHALTE	445 100	445 100	-	12 798 777	12 798 777	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	173 365	173 365	-	3 969 592	3 969 592	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	52 510	52 510	-	977 273	977 273	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	123 653	127 491	-3 838	775	1 732	-957

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1997			JANUAR - JULI 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	24 832 409	24 813 778	18 631	388 831 031	388 730 335	100 696
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	48 309	48 309	-	321 264	321 264	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	162 003	161 290	714	2 433 782	2 430 389	3 393
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	24 622 096	24 604 179	17 917	386 075 985	385 978 682	97 302
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN ENDABNEHMER	24 622 096	24 604 179	17 917	386 075 985	385 978 682	97 302
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	73 813	73 813	-	1 157 936	1 157 936	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	9 896 954	9 890 880	6 074	159 024 360	158 992 209	32 151
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 771 501	1 771 501	-	28 508 361	28 508 361	-
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 575 133	1 574 667	466	22 789 709	22 788 246	1 463
CHEMISCHE INDUSTRIE	985 690	984 167	1 523	16 401 551	16 396 342	5 209
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	861 146	861 146	-	15 423 643	15 423 643	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 578 484	1 574 667	3 816	25 205 484	25 181 233	24 251
HANDEL	1 328 662	1 328 626	36	20 843 090	20 842 849	241
PRIVATE HAUSHALTE	10 737 510	10 727 422	10 087	164 750 847	164 697 225	53 622
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 526 892	1 525 459	1 433	24 897 930	24 887 873	10 057
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 058 266	1 057 980	287	15 401 822	15 400 590	1 232
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		VERAENDERUNG JULI 1997 GEGEN JULI 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JULI		JULI			JANUAR 1996 BIS JULI 1996	JANUAR 1997 BIS JULI 1997	
	MWh		MWh			%		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	11 329 264	12 444 637	9.8		114 930 946	112 540 500	-2.1	
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	8 869 140	7 990 263	-9.9		73 268 824	66 270 136	-9.6	
AUSFUHR	641 232	636 112	X		4 695 070	4 690 214	X	
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	437 197	461 437	5.5		3 088 384	3 289 101	6.5	
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-4 841 545	-5 325 599	X		-1 976 399	-7 546 154	X	
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	14 278 430	14 011 752	-1.9		178 439 917	163 285 167	-8.5	
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	12 935 592	12 900 679	-0.3		167 411 381	154 695 477	-7.6	
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	9 762 422	10 699 211	9.6		128 998 988	121 472 034	-5.8	
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 983 471	2 040 905	-31.6		36 196 847	31 435 427	-13.2	
ERDGASPRODUZENTEN	189 699	160 563	-15.4		2 215 746	1 788 016	-19.3	
ABGABE AN ENDBABNEHMER	1 288 958	1 209 203	-6.2		10 501 828	9 018 869	-14.1	
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 286 685	1 206 762	-6.2		10 473 048	8 997 557	-14.1	
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	468 220	487 272	4.1		3 620 604	3 344 782	-7.6	
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	38 406	40 074	4.3		258 308	263 538	2.0	
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	456 671	399 297	-12.6		3 871 134	3 077 339	-20.5	
SONSTIGE ENDBABNEHMER	2 273	2 441	7.4		28 780	21 312	-25.9	
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	53 880	-98 130	X		526 708	-429 179	X	

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
 3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
 MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1997			JANUAR - JULI 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 537 808	415 185	2 122 623	16 927 964	2 502 850	14 425 114
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	570 304	19 685	550 619	3 629 820	182 847	3 446 973
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 049 533	144 528	905 005	6 998 730	839 329	6 159 401
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 058 579	290 342	1 768 237	13 559 054	1 846 368	11 712 686
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	303 175	31 801	271 374	2 098 561	217 263	1 881 298
ABGABE AN ENDBAENEHMER	1 755 404	258 541	1 496 863	11 460 493	1 629 105	9 831 388
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEMERBE	1 755 404	258 541	1 496 863	11 460 493	1 629 105	9 831 388
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	155 425	-	155 425	877 648	-	877 648
FERNWAERMEVERSORGUNG	10 150	-	10 150	90 373	-	90 373
CHEMISCHE INDUSTRIE	28 230	27 330	900	105 989	83 842	22 147
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 134 176	-	1 134 176	7 679 881	-	7 679 881
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDBAENEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG JULI 1997 GEGEN JULI 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JULI	JULI		JANUAR 1996 BIS JULI 1996	JANUAR 1997 BIS JULI 1997	
	MWh			%	MWh	
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	3 907 772	3 779 466	-3.3	24 973 731	23 538 717	-5.7
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	861 673	1 091 631	26.7	7 398 416	6 527 778	-11.8
AUSFUHR	431 506	341 165	-20.9	2 667 659	2 237 891	-16.1
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	921 408	1 124 118	22.0	7 309 899	7 193 450	-1.6
VERLUSTE	-26 006	21 921	-184.3	77 414	271 839	251.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	137 282	-106 466	X	169 014	-263 098	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 579 819	3 277 427	-8.4	22 486 189	20 100 217	-10.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 055 439	1 789 587	-12.9	13 292 537	11 663 795	-12.3
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	1 524 380	1 487 840	-2.4	9 193 652	8 436 422	-8.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 518 714	1 482 741	-2.4	9 149 404	8 382 658	-8.4
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 209 961	1 138 377	-5.9	6 717 086	5 911 858	-12.0
SONSTIGE ABNEHMER	5 666	5 099	-10.0	44 248	53 764	21.5
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 490 575	4 230 023	-5.8	28 887 490	28 309 196	-2.0
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	84 816	39 250	-53.7	508 054	269 157	-47.0
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	4 266 642	4 034 540	-5.4	27 428 626	27 062 073	-1.3
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	4 189 391	3 957 305	-5.5	26 972 529	26 587 386	-1.4
VERLUSTE	27 026	31 162	15.3	170 658	193 203	13.2
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	281 723	203 571	-27.7	1 796 261	1 323 078	-26.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	533	8 434	1 482.1	3 349	125 595	3 650.2
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	281 190	195 137	-30.6	1 792 912	1 197 483	-33.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	281 190	195 137	-30.6	1 792 912	1 197 483	-33.2
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996	1997	VERAENDERUNG 2.VJ 1997 GEGEN 2.VJ 1996	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1996 BIS 2.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 2.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 976 776	6 740 995	-3.4	14 185 610	13 561 687	-4.4
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	596 391	410 143	-31.2	1 122 480	773 042	-31.1
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRICKETHERSTELLUNG	201 689	264 233	31.0	419 869	442 749	5.4
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	108 828	123 867	13.8	224 269	265 782	18.5
17	TEXTILGEWERBE	19 504	20 927	7.3	38 627	42 835	10.9
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	45 545	63 553	39.5	96 130	132 804	38.2
21	PAPIERGEWERBE	67 744	92 498	36.5	137 518	143 596	4.4
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 471 682	1 330 797	-9.6	2 790 575	2 571 991	-7.8
23.10	KOKEREI	1 394 767	-	-100.0	2 649 969	-	-100.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	470 773	391 295	-16.9	943 379	865 607	-8.2
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	468 374	387 913	-17.2	936 667	857 769	-8.4
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	7 098	8 174	15.2	14 744	16 490	11.8
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	77 499	71 169	-8.2	139 515	149 041	6.8
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	3 918 893	3 978 499	1.5	8 095 963	8 063 918	-0.4
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 833 680	3 895 499	1.6	7 880 292	7 873 370	-0.1
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	112 473	121 007	7.6	297 848	289 002	-3.0
29	MASCHINENBAU	32 387	85 852	165.1	94 526	132 120	39.8
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	11 764	4 651	-60.5	32 385	14 566	-55.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	12 403	11 710	-5.6	42 935	32 816	-23.6
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	69 439 077	73 832 844	6.3	153 752 424	157 375 026	2.4
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 505	2 338	55.3	5 586	7 688	37.6
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 278 340	376 389	-70.6	2 629 397	698 115	-73.4
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	5 931 552	6 293 805	6.1	12 018 775	12 777 828	6.3
17	TEXTILGEWERBE	1 324 684	1 307 466	-1.3	3 143 764	2 883 021	-8.3
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	284 958	382 965	34.4	757 190	821 176	8.5
21	PAPIERGEWERBE	6 422 273	7 089 008	10.4	13 269 608	15 911 365	19.9
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	483 900	502 619	3.9	1 136 424	1 134 383	-0.2
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	810 485	973 982	20.2	1 472 425	1 976 142	34.2
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	24 742 179	26 582 622	7.4	53 531 858	55 240 625	3.2
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	21 528 274	23 103 066	7.3	46 239 965	47 693 357	3.1
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	1 532 817	1 629 896	6.3	3 765 310	3 724 588	-1.1
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 390 952	8 933 774	6.5	17 164 536	17 221 317	0.3
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	8 634 932	9 599 009	11.2	19 201 159	20 359 508	6.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	5 325 708	5 459 368	2.5	11 214 777	11 453 063	2.1
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 005 575	1 976 837	-1.4	5 041 923	4 719 876	-6.4
29	MASCHINENBAU	1 651 989	1 697 326	2.7	5 094 158	4 809 674	-5.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	682 874	713 467	4.5	1 877 320	1 762 161	-6.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	2 179 585	2 613 305	19.9	6 090 227	6 271 919	3.0

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
ERDGAS	84.5	84.8	96.5	97.6
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	91.7	91.3	99.3	99.4
HANDEL UND GEWERBE	89.5	89.2	97.0	97.0
INDUSTRIE	87.5	87.7	99.4	99.5
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.8	88.0	99.7	100.0
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.6	85.7	98.4	98.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	85.7	86.1	99.8	99.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	95.3	94.8	100.3	100.0
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
ERDGAS	78.8	80.8	97.9	96.2
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	96.5	96.2	100.5	100.4
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 1991 = 100				
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUMG MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:				
1 000 kWh	96.4	96.1	100.1	100.0
1 600 kWh	96.0	95.6	100.3	100.2
2 300 kWh	95.8	95.4	100.5	100.4
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg-FLASCHE	102.5	102.3	104.1	103.8

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
BETRIEBE	ANZAHL	743	743	765	768
BESCHÄFTIGTE	ANZAHL	231 784	231 305	224 569	223 888
ARBEITER	ANZAHL	110 656	110 481	105 129	104 673
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	121 129	120 824	119 440	119 215
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	14 470	14 478	13 972	14 165
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 398 941	1 401 898	1 417 562	1 358 175
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	582 434	584 984	570 848	558 684
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	816 507	816 914	846 714	799 491
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	102.1	90.9	-	-

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITÄT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		VERÄNDERUNG JULI 1997 GEGEN JULI 1996	KUMULIERT	
	JULI		JULI			JANUAR 1996 BIS JULI 1996	JANUAR 1997 BIS JULI 1997
	GWH		%		GWH		%
ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG	41 039	41 091	0.1	320 348	318 109	-0.7	
AUS WÄRMEKRAFT	39 024	38 822	-0.5	308 343	305 099	-1.1	
DAR. KERNENERGIE	12 598	12 943	2.7	90 449	100 281	10.9	
AUS WASSERKRAFT	2 014	2 270	12.7	12 006	13 010	8.4	
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG UNTERNEHMEN	35 937	36 409	1.3	281 463	282 397	0.3	
AUS WÄRMEKRAFT	34 138	34 354	0.6	270 761	270 687	-0.0	
AUS WASSERKRAFT 1)	1 799	2 055	14.2	10 702	11 710	9.4	
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEBIRGE	4 573	4 073	-10.9	34 859	31 453	-9.8	
AUS WÄRMEKRAFT	4 470	3 977	-11.0	34 261	30 853	-9.9	
AUS WASSERKRAFT	103	95	-7.4	598	600	0.4	
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	529	610	15.2	4 026	4 258	5.8	
AUS WÄRMEKRAFT	417	490	17.5	3 321	3 559	7.2	
AUS WASSERKRAFT 1)	112	120	8.8	706	700	-0.9	
ELEKTRIZITÄTSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	503	515	2.5	3 270	2 981	-8.8	
EIGENVERBRAUCH	2 920	2 961	1.4	22 930	22 859	-0.3	
EINFUHR	2 911	3 584	23.1	21 980	21 141	-3.8	
AUSFUHR	3 234	3 033	-6.2	25 255	23 261	-7.9	
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	37 293	38 166	2.3	290 873	290 149	-0.2	
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	35 414	35 581	0.5	277 804	276 190	-0.6	
DAVON:							
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG UNTERNEHMEN	33 354	33 744	1.2	261 111	261 895	0.3	
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEBIRGE	2 059	1 836	-10.8	16 692	14 356	-14.0	

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG UNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1997			1997			1997		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
GWh			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	2 114	2 358	13 993	452	400	2 662	207	149	1 669
DAVON									
WASSERKRAFT	1 787	2 055	11 710	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 353	1 570	8 842	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	203	233	1 349	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	231	251	1 520	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	327	303	2 283	452	400	2 662	207	149	1 669
WAERMEKRAFT	34 247	34 051	268 404	202 864	201 545	1 589 039	10 230	9 334	152 221
DAVON									
KERNENERGIE	12 909	12 862	99 595	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	8 277	8 107	69 010	76 118	75 207	620 908	2 822	2 343	53 771
BRAUNKOEHLE	10 740	10 752	78 855	106 499	106 351	775 504	1 749	1 528	24 677
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	6	7	39	82	78	406	7	2	87
HEIZOEL	165	160	1 586	1 975	1 803	16 668	301	295	5 461
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	1	2	28	12	18	283	-	-	-
ERDGAS	1 900	1 904	17 727	15 746	15 475	139 816	5 190	5 046	66 588
SONSTIGE GASE	248	259	1 563	2 432	2 615	15 454	162	120	1 636
INSGESAMT	36 360	36 409	282 397	203 316	201 945	1 571 701	10 437	9 483	153 889

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1997			1997		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
FRANKREICH	1 353 967	1 357 051	9 509 969	30 794	214 137	379 058
BELGIEN / LUXEMBURG	75 737	70 948	466 546	341 753	344 747	2 316 743
NIEDERLANDE	85 770	105 504	895 452	1 431 761	1 423 094	8 688 137
DAENEMARK	242 018	142 897	1 683 083	20 141	33 116	731 332
SCHWEIZ	535 134	686 987	2 945 872	433 216	290 851	4 869 726
OESTERREICH	496 446	634 146	2 824 058	241 603	179 527	3 138 883
POLEN	31 391	60 827	511 276	265 185	419 425	2 061 337
TSCHECHIEN	273 424	260 701	1 583 165	244 729	115 724	762 241
SONSTIGE LAENDER	101 478	244 644	566 887	918	130	244 619
INSGESAMT	3 195 365	3 563 705	20 986 308	3 010 100	3 020 751	23 192 076

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1996	1997	VERÄNDERUNG JULI 1997 GEGEN JULI 1996	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		JULI	JULI		JANUAR 1996 BIS JULI 1996	JANUAR 1997 BIS JULI 1997	
		MWH			%	MWH	
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	4 572 576	4 262 855	-6.8	9 334 479 497	31 643 463	-99.7
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 684 888	1 345 378	-20.2	13 616 106	10 041 412	-26.3
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	1 326 206	1 025 114	-22.7	9 940 252	7 484 901	-24.7
10.20	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	358 682	320 264	-10.7	3 675 854	2 556 392	-30.5
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	55 681	7 378	-86.7	5 355 629	46 935	-99.1
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	104 124	107 779	3.5	36 631 072	908 206	-97.5
17	TEXTILGEWERBE	22 694	22 747	0.2	44 837 971	163 101	-99.6
21	PAPIERGEWERBE	513 747	491 315	-4.4	187 676 726	3 597 983	-98.1
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	440 392	-	-100.0	132 018 168	-	-100.0
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	343 981	372 357	8.2	2 333 031	2 622 479	12.4
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	343 981	372 357	8.2	2 333 031	2 622 479	12.4
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 285 685	1 258 888	-2.1	2 786 237 584	9 736 632	-99.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 162 539	1 142 805	-1.7	2 690 911 857	8 859 761	-99.7
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	27 964	27 379	-2.1	1 206 047	173 328	-85.6
27	METALLERZG. U. -BEARBEITUNG	389 265	475 915	22.3	68 244 819	3 116 587	-95.4
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	371 349	459 899	23.8	3 708 351	2 983 991	-19.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	13 501	14 685	8.8	46 182 996	122 936	-99.7
29	MASCHINENBAU	4 983	6 268	25.8	301 533	76 553	-74.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	25 196	21 031	-16.5	1 135 882	255 380	-77.5
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	23 773	19 092	-19.7	280 845	244 888	-12.8
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 496 805	18 319 086	4.7	121 783 380	124 764 973	2.4
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 015 053	968 218	-4.6	7 454 090	6 943 461	-6.9
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	524 444	505 113	-3.7	3 774 627	3 576 808	-5.2
10.20	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	489 649	461 930	-5.7	3 667 438	3 354 587	-8.5
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	226 096	172 088	-23.9	1 495 315	1 026 326	-31.4
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	986 008	999 186	1.3	6 654 051	6 704 249	0.8
17	TEXTILGEWERBE	267 284	296 443	10.9	2 096 589	2 092 506	-0.2
21	PAPIERGEWERBE	1 372 307	1 430 761	4.3	9 429 563	9 888 683	4.9
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 069 666	-	-100.0	7 362 693	-	-100.0
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	524 611	493 472	-5.9	3 486 074	3 504 245	0.5
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	482 310	450 921	-6.5	3 195 397	3 213 439	0.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 017 091	4 263 879	6.1	27 241 387	28 906 449	6.1
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 421 734	3 614 652	5.6	23 091 530	24 548 587	6.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1 273 685	1 174 724	-7.8	7 542 783	7 510 217	-0.4
27	METALLERZG. U. -BEARBEITUNG	3 070 536	3 423 307	11.5	22 439 678	23 635 979	5.3
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 408 087	1 637 425	16.3	10 519 508	11 393 097	8.3
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 233 470	1 289 582	4.5	8 536 128	8 786 678	2.9
29	MASCHINENBAU	691 038	725 396	5.0	5 059 940	4 947 752	-2.2
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	1 029 715	1 159 551	12.0	7 487 430	7 770 496	3.8
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	584 941	636 388	8.8	4 355 407	4 374 233	0.4

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDESGBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	91.7	91.7	91.6	91.5
PRIVATE HAUSHALTE	99.0	99.1	99.2	99.2
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	95.9	95.9	96.0	96.0
GEWERBLICHE BETRIEBE	85.8	85.7	85.5	85.5
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	85.6	85.4	85.0	85.0
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	86.5	86.3	85.8	85.8

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	101.3	101.4	101.6	101.6
---------------	-------	-------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-
BRAUCH VON:

75 kWh	97.3	97.4	97.1	97.1
200 kWh	101.2	101.3	101.5	101.5
325 kWh	102.7	102.8	103.2	103.2
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	99.8	100.0	99.9	99.9

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

Kz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
	Energie- und Wasserversorgung	1 767	1 770	1 770	316 946	308 533	307 989
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	149	152	153	35 326	34 754	34 716
	Bayern	233	238	238	39 417	38 488	38 502
	Berlin	13	13	13	21 432	21 555	21 491
	Brandenburg	104	104	104	10 582	10 388	10 296
	Bremen	4	4	4	4 140	4 011	4 005
	Hamburg	29	25	25	7 435	7 028	7 010
	Hessen	83	98	98	22 349	19 632	19 560
	Mecklenburg-Vorpommern	55	57	56	6 869	6 932	6 902
	Niedersachsen	185	183	183	23 338	23 075	23 027
	Nordrhein-Westfalen	226	222	222	70 589	69 434	69 417
	Rheinland-Pfalz	77	77	77	14 245	14 170	14 176
	Saarland	41	41	41	4 615	4 506	4 517
	Sachsen	160	153	153	24 654	23 282	23 237
	Sachsen-Anhalt	130	127	127	11 767	11 576	11 482
	Schleswig-Holstein	124	124	124	10 854	10 780	10 774
	Thüringen	154	152	152	9 334	8 922	8 877
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	744	765	768	232 113	224 569	223 888
4020	Gasversorgung	303	300	300	33 544	32 662	33 006
4030	Fernwärmeversorgung	250	237	235	13 340	12 998	13 099
4100	Wasserversorgung	470	468	467	37 949	38 304	37 996

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
	Energie- und Wasserversorgung	150 794	143 890	143 388	166 152	164 643	164 601
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	16 996	16 518	16 517	18 330	18 236	18 199
	Bayern	19 315	18 643	18 684	20 102	19 845	19 818
	Berlin	8 822	8 748	8 703	12 610	12 807	12 788
	Brandenburg	5 059	4 900	4 851	5 523	5 488	5 445
	Bremen	1 997	1 847	1 830	2 143	2 164	2 175
	Hamburg	3 228	2 930	2 899	4 207	4 098	4 111
	Hessen	11 451	9 281	9 246	10 898	10 351	10 314
	Mecklenburg-Vorpommern	2 957	2 926	2 918	3 912	4 006	3 984
	Niedersachsen	10 820	10 526	10 504	12 518	12 549	12 523
	Nordrhein-Westfalen	33 497	32 560	32 474	37 092	36 874	36 943
	Rheinland-Pfalz	6 961	6 883	6 871	7 284	7 287	7 305
	Saarland	2 485	2 382	2 383	2 130	2 124	2 134
	Sachsen	11 426	10 604	10 462	13 228	12 678	12 775
	Sachsen-Anhalt	5 730	5 465	5 419	6 037	6 111	6 063
	Schleswig-Holstein	5 760	5 661	5 652	5 094	5 119	5 122
	Thüringen	4 290	4 016	3 975	5 044	4 906	4 902
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	110 910	105 129	104 673	121 203	119 440	119 215
4020	Gasversorgung	13 389	12 738	12 802	20 155	19 924	20 204
4030	Fernwärmeversorgung	6 646	6 316	6 375	6 694	6 682	6 724
4100	Wasserversorgung	19 849	19 707	19 538	18 100	18 597	18 458

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Arbeiterstunden			Bruttolohn- und Gehaltssumme		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		1 000 Stunden			1 000 DM		
	Energie- und Wasserversorgung	20 069	19 304	19 566	1 852 002	1 838 150	1 795 386
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	2 342	2 220	2 343	250 585	240 841	223 253
	Bayern	2 756	2 539	2 710	237 878	236 430	238 982
	Berlin	961	1 041	985	136 794	133 176	135 988
	Brandenburg	635	679	631	44 088	47 082	44 134
	Bremen	234	246	221	26 968	26 376	26 479
	Hamburg	432	387	473	40 572	78 450	38 913
	Hessen	1 586	1 215	1 288	131 153	117 379	123 549
	Mecklenburg-Vorpommern	423	427	418	29 598	30 221	31 134
	Niedersachsen	1 422	1 465	1 453	139 838	143 649	133 214
	Nordrhein-Westfalen	4 414	4 301	4 311	453 071	435 418	445 088
	Rheinland-Pfalz	940	932	933	76 892	75 765	78 395
	Saarland	323	315	306	29 594	25 444	26 875
	Sachsen	1 456	1 462	1 428	102 534	97 723	98 514
	Sachsen-Anhalt	738	752	740	49 447	49 387	48 895
	Schleswig-Holstein	755	738	726	63 925	63 912	63 170
	Thüringen	650	584	600	39 064	36 895	38 803
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	14 534	13 972	14 165	1 404 887	1 417 562	1 358 175
4020	Gasversorgung	1 820	1 718	1 793	203 111	193 684	195 843
4030	Fernwärmeversorgung	1 019	917	938	62 610	58 987	62 309
4100	Wasserversorgung	2 695	2 696	2 670	181 394	167 917	179 058

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme			Bruttogehaltsumme		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		1 000 DM					
	Energie- und Wasserversorgung	768 543	737 899	735 875	1 083 459	1 100 251	1 059 511
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	102 140	98 181	92 510	148 445	142 661	130 743
	Bayern	102 179	97 584	102 284	135 699	138 847	136 698
	Berlin	48 319	49 545	51 193	88 475	83 632	84 795
	Brandenburg	18 629	18 799	18 069	25 459	28 284	26 065
	Bremen	10 972	10 236	10 069	15 995	16 140	16 410
	Hamburg	15 759	26 444	14 423	24 813	52 006	24 490
	Hessen	58 865	47 218	50 053	72 287	70 161	73 496
	Mecklenburg-Vorpommern	11 029	10 766	11 399	18 570	19 455	19 735
	Niedersachsen	57 823	58 031	54 017	82 015	85 618	79 197
	Nordrhein-Westfalen	185 797	174 295	181 579	267 274	261 123	263 510
	Rheinland-Pfalz	33 307	32 032	33 286	43 585	43 733	45 109
	Saarland	13 559	11 541	12 632	16 034	13 904	14 243
	Sachsen	41 517	38 315	38 778	61 018	59 408	59 736
	Sachsen-Anhalt	21 360	20 489	20 385	28 087	28 898	28 510
	Schleswig-Holstein	30 521	29 463	29 550	33 404	34 449	33 620
	Thüringen	16 765	14 963	15 647	22 299	21 932	23 156
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	586 338	570 848	558 684	818 549	846 714	799 491
4020	Gasversorgung	67 521	64 376	65 701	135 590	129 308	130 142
4030	Fernwärmeversorgung	28 184	25 102	26 571	34 426	33 885	35 738
4100	Wasserversorgung	86 500	77 573	84 918	94 894	90 344	94 140

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

DEUTSCHLAND

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Stunden je Arbeiter			Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigte		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		Stunden			DM		
	Energie- und Wasserversorgung	133	134	136	5 843	5 958	5 829
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	138	134	142	7 094	6 930	6 431
	Bayern	143	136	145	8 035	6 143	6 207
	Berlin	109	119	113	6 383	6 178	6 328
	Brandenburg	125	139	130	4 166	4 532	4 287
	Bremen	117	133	121	6 514	6 576	6 611
	Hamburg	134	132	163	5 457	11 162	5 551
	Hessen	139	131	139	5 868	5 979	6 316
	Mecklenburg-Vorpommern	143	146	143	4 309	4 360	4 511
	Niedersachsen	131	139	138	5 992	6 225	5 785
	Nordrhein-Westfalen	132	132	133	6 418	6 271	6 412
	Rheinland-Pfalz	135	135	136	5 398	5 347	5 530
	Saarland	130	132	128	6 412	5 647	5 950
	Sachsen	127	138	137	4 159	4 197	4 240
	Sachsen-Anhalt	129	138	136	4 202	4 266	4 258
	Schleswig-Holstein	131	130	129	5 890	5 929	5 863
	Thüringen	152	145	151	4 185	4 135	4 371
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	131	133	135	6 053	6 312	6 066
4020	Gasversorgung	136	135	140	6 055	5 930	5 934
4030	Fernwärmeversorgung	153	145	147	4 693	4 538	4 757
4100	Wasserversorgung	136	137	137	4 780	4 384	4 713

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme je Arbeiter			Bruttogehaltsumme je Angestellter und Beamter		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
		DM					
	Energie- und Wasserversorgung	5 097	5 128	5 132	6 521	6 683	6 437
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	6 010	5 944	5 601	8 098	7 823	7 184
	Bayern	5 290	5 234	5 474	6 751	6 997	6 898
	Berlin	5 477	5 664	5 882	7 016	6 530	6 631
	Brandenburg	3 682	3 836	3 725	4 610	5 154	4 787
	Bremen	5 494	5 542	5 502	7 464	7 458	7 545
	Hamburg	4 882	9 025	4 975	5 898	12 691	5 957
	Hessen	5 141	5 088	5 413	6 633	6 778	7 126
	Mecklenburg-Vorpommern	3 730	3 679	3 906	4 747	4 857	4 954
	Niedersachsen	5 344	5 513	5 143	6 552	6 823	6 324
	Nordrhein-Westfalen	5 547	5 353	5 592	7 206	7 081	7 133
	Rheinland-Pfalz	4 785	4 654	4 844	5 984	6 002	6 175
	Saarland	5 456	4 845	5 301	7 528	6 546	6 674
	Sachsen	3 634	3 613	3 707	4 613	4 686	4 676
	Sachsen-Anhalt	3 728	3 749	3 762	4 652	4 729	4 702
	Schleswig-Holstein	5 299	5 204	5 228	6 558	6 730	6 564
	Thüringen	3 908	3 726	3 936	4 421	4 471	4 724
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	5 287	5 430	5 337	6 754	7 089	6 706
4020	Gasversorgung	5 043	5 054	5 132	6 727	6 490	6 441
4030	Fernwärmeversorgung	4 241	3 974	4 168	5 143	5 071	5 315
4100	Wasserversorgung	4 358	3 936	4 346	5 243	4 858	5 100

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	3 445	3 486	3 496	316 946	308 533	307 989
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	377	380	381	35 326	34 754	34 716
	Bayern	466	472	472	39 417	38 488	38 502
	Berlin	17	17	17	21 432	21 555	21 491
	Brandenburg	157	164	165	10 582	10 388	10 296
	Bremen	10	10	10	4 140	4 011	4 005
	Hamburg	38	35	35	7 435	7 028	7 010
	Hessen	201	221	221	22 349	19 632	19 560
	Mecklenburg-Vorpommern	127	132	132	6 869	6 932	6 902
	Niedersachsen	374	374	374	23 338	23 075	23 027
	Nordrhein-Westfalen	475	477	479	70 589	69 434	69 417
	Rheinland-Pfalz	180	181	181	14 245	14 170	14 176
	Saarland	74	74	74	4 615	4 506	4 517
	Sachsen	294	296	300	24 654	23 282	23 237
	Sachsen-Anhalt	245	251	252	11 767	11 576	11 482
	Schleswig-Holstein	156	156	156	10 854	10 780	10 774
	Thüringen	254	246	247	9 334	8 922	8 877
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	862	890	896	172 414	167 609	167 327
4020	Gasversorgung	685	688	689	42 757	42 205	42 468
4030	Fernwärmeversorgung	479	468	469	18 297	17 911	17 699
4100	Wasserversorgung	880	887	888	42 713	42 008	41 701
	sonstige Wirtschaftsbereiche	539	553	554	40 765	38 800	38 794

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	150 794	143 890	143 388	166 152	164 643	164 601
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	16 996	16 518	16 517	18 330	18 236	18 199
	Bayern	19 315	18 643	18 684	20 102	19 845	19 818
	Berlin	8 822	8 748	8 703	12 610	12 807	12 788
	Brandenburg	5 059	4 900	4 851	5 523	5 488	5 445
	Bremen	1 997	1 847	1 830	2 143	2 164	2 175
	Hamburg	3 228	2 930	2 899	4 207	4 098	4 111
	Hessen	11 451	9 281	9 246	10 898	10 351	10 314
	Mecklenburg-Vorpommern	2 957	2 926	2 918	3 912	4 006	3 984
	Niedersachsen	10 820	10 526	10 504	12 518	12 549	12 523
	Nordrhein-Westfalen	33 497	32 560	32 474	37 092	36 874	36 943
	Rheinland-Pfalz	6 961	6 883	6 871	7 284	7 287	7 305
	Saarland	2 485	2 382	2 383	2 130	2 124	2 134
	Sachsen	11 426	10 604	10 462	13 228	12 678	12 775
	Sachsen-Anhalt	5 730	5 465	5 419	6 037	6 111	6 063
	Schleswig-Holstein	5 760	5 661	5 652	5 094	5 119	5 122
	Thüringen	4 290	4 016	3 975	5 044	4 906	4 902
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	78 465	75 196	74 975	93 949	92 413	92 352
4020	Gasversorgung	17 568	16 974	17 019	25 189	25 231	25 449
4030	Fernwärmeversorgung	9 661	9 347	9 178	8 636	8 564	8 521
4100	Wasserversorgung	22 546	21 763	21 604	20 167	20 245	20 087
	sonstige Wirtschaftsbereiche	22 554	20 610	20 612	18 211	18 190	18 182

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern *)

Art der Mineralölle	Mengen- ein- heit	1996		1997		
		Juni	Juli	Juni	Juli	Januar/ Juli
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾	m ³	3 319 511	3 477 433	4 013 368	3 891 495	25 488 196
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	m ³	-	206	-	-	1
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾	t	91 293	100 339	112 764	105 232	794 430
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾	t	124 436	117 157	100 605	108 117	616 766
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 51 715	- 34 042	- 33 716	- 34 177	- 466 710
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	847	2 059	-	-	- 56 018
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	611	85	1 310	-	1 322
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	m ³	140	-	255	275	1 683
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	MWh	38 628 781	38 491 522	42 610 074	34 705 875	495 024 016
Flüssiggase ⁷⁾	t	96 182	102 587	97 401	116 243	1 088 723
Zusammen Abschnitt I	m ³	3 319 651	3 477 639	4 013 623	3 891 770	25 489 880
	t	312 758	322 142	310 770	329 592	2 443 901
	MWh	38 628 781	38 491 522	42 610 074	34 705 875	495 024 016
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin, unverbleit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	3 104 730	3 520 530	3 354 767	3 619 292	23 454 857
Benzin, verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	97 060	103 270	1 138	1 020	10 630
Flugbenzin ⁹⁾	m ³	3 880	3 656	3 431	3 259	17 189
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	m ³	2 990	1 257	2 927	1 898	15 125
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe	m ³	510	122	23	1	3 081
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	m ³	2 503 055	2 762 331	2 657 503	2 855 935	17 706 982
Sonstige Mineralöle	m ³	-	2	-	-	-
Flüssiggase ¹²⁾	t	-	1	6	-	30
Flüssiggase ¹³⁾	t	6 395	6 240	6 719	6 851	45 650
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Sonstige	t	-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	MWh	2 343	2 738	1 707	1 538	9 899
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾	t	234	272	204	323	1 519
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 7	- 2	- 2	- 1	- 8
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasser- stoffe f. Fahrzeuge d. öffentl. Verkehrs ¹⁶⁾	MWh	52	60	82	-	100
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh	5 303	4 097	7 916	7 716	49 993
Zusammen Abschnitt II	m ³	5 712 225	6 391 168	6 019 789	6 481 405	41 207 864
	t	6 629	6 513	6 929	7 174	47 199
	MWh	2 395	2 798	1 789	1 538	9 999
Insgesamt (Abschn. I+II)	m ³	9 031 876	9 868 807	10 033 412	10 373 175	66 697 744
	t	319 387	328 655	317 699	336 766	2 491 100
	MWh	38 631 176	38 494 320	42 611 863	34 707 413	495 034 015

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
 2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
 3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
 4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
 5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
 6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
 8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
 9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
 10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
 11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

- 12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
 13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
 14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
 15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
 16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

1000 DM

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1996		1997		Januar/ Juli
		Juni	Juli	Juni	Juli	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾		265 561	278 194	321 070	311 320	2 039 056
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾		-	8	-	-	0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾		2 739	3 010	3 383	3 157	23 833
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾		6 844	6 444	5 533	5 947	33 922
Vergütungen für schweres Heizöl		- 1 293	- 851	- 843	- 854	- 11 668
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG		13	31	-	-	- 840
Differenzsteuer Pos. 4/5		15	2	33	-	33
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾		6	-	10	11	67
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)		273 884	286 838	329 186	319 580	2 084 403
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾		139 064	138 569	153 396	124 941	1 782 086
Flüssiggase ⁷⁾		4 809	5 129	4 870	5 812	54 437
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)		143 873	143 699	158 266	130 753	1 836 523
Gesamtbetrag Abschnitt I		417 757	430 537	487 452	450 333	3 920 927

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,unverbeit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe		3 042 639	3 450 116	3 287 670	3 546 904	22 985 759
Benzin,verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe		104 826	111 532	1 230	1 102	11 478
Flugbenzin ⁹⁾		4 192	3 950	3 703	3 519	18 563
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾		2 934	1 232	2 870	1 857	14 843
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe		512	118	22	- 0	3 016
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾		1 551 891	1 712 640	1 647 653	1 770 678	10 978 319
Sonstige		-	1	-	-	-
Flüssiggase ¹²⁾		-	2	11	-	56
Flüssiggase ¹³⁾		3 918	3 824	4 114	4 196	27 970
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle		-	-	-	-	-
Sonstige		-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾		112	130	81	73	471
Leichtöle Vermischungen		1	2	-	-	-
Gasöle Vermischungen		6	2	3	4	49
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾		56	66	49	77	365
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		- 3	- 1	- 1	- 0	- 3
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾		1	1	2	-	2
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16		80	62	120	117	755
Gesamtbetrag Abschnitt II		4 711 165	5 283 678	4 947 526	5 328 528	34 041 643
Gesamtbetrag Abschnitt I + II		5 128 923	5 714 216	5 434 978	5 778 861	37 962 570
davon versteuert nach	m ³	4 972 568	5 557 796	5 264 230	5 635 395	36 051 151
	t	17 098	17 657	17 150	18 335	128 105
	MWh	139 256	138 763	153 599	125 131	1 783 314

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

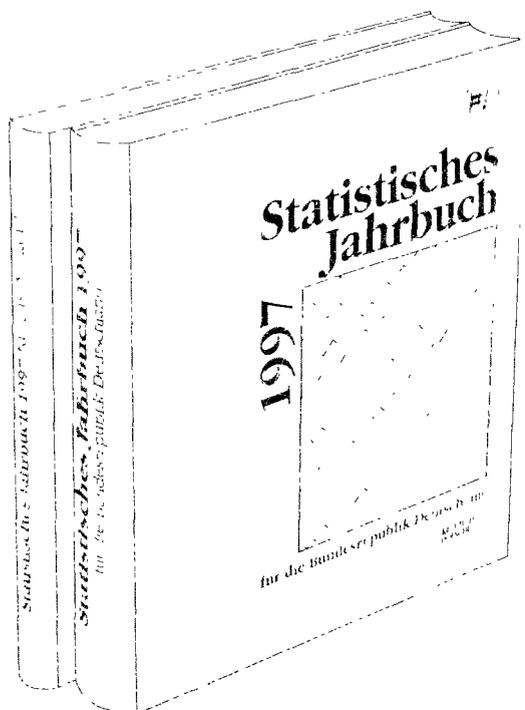
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem
Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH,
Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 07071/935350 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Zum Standort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob als Printversion oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von den Vereinigten Staaten und Japan hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

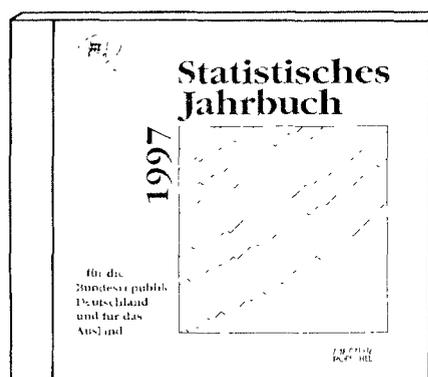
Statistisches Jahrbuch 1997

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0551-1

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**
776 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0550-3
- **für das Ausland**
398 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0552-X



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;
ISBN 3-8246-0553-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 13 13,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER
POESCHEL**